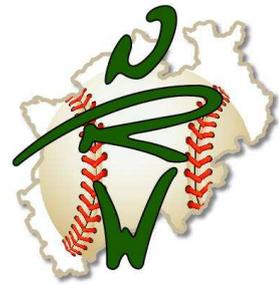


Rollover gemäß 12.1.04 c DVO BSV NRW zur BuSpO Regelklarstellung und Scoring



BASEBALL & SOFTBALL VERBAND
NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

DVO 12.1.04 c)

In allen U13 und U15 Ligen gibt es die Möglichkeit eines sogenannten „optionalen Rollovers“. Der Coach eines Teams, welches mit 7 oder mehr Runs im Rückstand liegt, und das im betreffenden Inning mindestens 3 Punkte hinnehmen musste, hat die Möglichkeit per Signal an den Schiedsrichter das Defensivinning zu beenden. Nicht erzielte Aus werden in einen Run für die gegnerische Mannschaft verwandelt. Dies kann nur erfolgen, wenn kein Spielzug mehr läuft.

(Beispiel: Heimmannschaft A führt in der unteren Hälfte des dritten Innings bei einem Aus, nachdem in diesem Abschnitt 5 Runs erzielt wurden, mit 10-3 gegen Gastmannschaft B. Coach B signalisiert dem Umpire „Rollover“.

Das Inning endet und Team A wechselt in die Defensive. Der neue Spielstand 12-3 für Team A. Das Spiel wird mit der oberen Hälfte des 4. Innings fortgesetzt)

Klarstellung

In diesem Beispiel führt Team A vor Beginn der unteren Hälfte des dritten Innings mit 5-3 und erzielt im Verlauf des Halbinning **5** weitere Runs zum Spielstand von **10-3**. Zu diesem Zeitpunkt hat Team B ein Aus erzielt.

Damit sind beide Bedingungen für den optionalen Rollover gegeben:

- mehr als 3 Runs im betreffenden Halbinning erzielt
- 7 oder mehr Runs Vorsprung

Die zwei fehlenden Aus zur Beendigung des Innings werden automatisch in Runs umgewandelt. Der neue Spielstand ist damit also 12-3. Eventuell sich auf den Bases befindende Runner können in diesem Inning keine Runs mehr erzielen. Sie sind also Left on Base (LOB)

Sollte Team B im 4. Inning keine weiteren Runs erzielen, besteht die Rollover Möglichkeit in der unteren Hälfte des 4. Innings erst wieder, wenn Team A mindestens 3 weitere Runs erzielt, also in diesem Beispiel frühestens beim Spielstand von 15-3 in der unteren Hälfte des 4. Innings.

Scoring

Um die Checksummen auf dem Scoresheet im Bezug auf die Statistikauswertung möglichst wenig zu beeinträchtigen und die Zuweisung der Runs für die Pitcher nicht zu verfälschen, soll der Rollover wie folgt gescored werden:

Während des Spiels

- Das Halbinning endet sofort nach der Entscheidung, dies wird wie üblich durch einen diagonalen Strich symbolisiert (**es werden keine automatischen Outs notiert**)
- Die zusätzlichen Punkte werden unten in der Inningsumme und auch oben in der Gesamtsumme hinzugezählt.
- Zur Verdeutlichung, dass die Regel angewendet wurde, werden diese Punkte in der Inningsumme unten separat aufgeführt, zusätzlich zu den regulären Punkten in dem Inning (z.B. **5+2** bei 5 tatsächlich gefallen Punkten und 2 Zusatzpunkten durch Wechsel bei einem Aus)
- Zusätzlich wird unten in der **Kommentarzeile** eingetragen: "Rollover in Inning(s): 2, 4, 5,..."
- Am Ende des Spiels wird die Kommentarzeile ergänzt durch: "Zusatzpunkte durch Rollover insgesamt: X Punkte"
- Diese Einträge erfolgen auf dem Scoresheet, der **Offensivmannschaft**

Nach dem Spiel

- Bei der Offensivauswertung wird ein fiktiver Spieler "Rollover" ohne Feldposition eingetragen (möglichst an Schlagposition 9 ganz unten sofern dort Platz ist), dem sämtliche durch den Rollover erzielten Punkte zugewiesen werden. Hier erfolgen ansonsten keine Einträge, lediglich die Spalten "Name" und "R" sind befüllt.
- Bei der Pitchingauswertung werden die Zusatzpunkte dem letzten Pitcher des jeweiligen Innings angelastet, sie sind immer unearned.
- In den Prüfsummen müssen die Zusatzpunkte wie Tiebreaker behandelt werden (also in das Feld TIE eingetragen werden), da sie ohne PA erzielt wurden. Die Prüfsummen sollten dann wieder stimmen und die Summen zwischen Offensive und Pitching wieder gleich sein.

Zur Verdeutlichung auf der nächsten Seite einmal das Scoresheet zum Beispiel von oben

